Kreisliga Herren Nord

TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III : VfL Wingst
Samstag, 13.11.2021, 12:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III – 9:7 Heimerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Bobka / Lunau nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III im Match der Kreisliga Herren Nord einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam VfL Wingst, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Manfred de Buhr, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern, errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 3:3.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gegen Baack / Baltissen zeigten Bobka / Lunau ihren Gegnern die Grenzen auf. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Föge / Kühlcke zunächst nicht gut aus, so gewannen de Buhr / Stöckler im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. 2:3 endete das Doppel zwischen Freda / Döscher und Rohde / Bolowski aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend eine wirklich spannende Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Dirk Bobka eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Baack kassierte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Ralf Lunau, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Marek Rohde wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Was ein Spielverlauf! Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Manfred de Buhr hatte seinen Gegner Marc Baltissen beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beim 12:14, 6:11, 5:11 gegen Hauke Föge fand indessen Christian Stöckler von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für das Team verpasste Jörg Freda bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Gunnar Bolowski. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Hermann Döscher die Partie gegen Michael Kühlcke noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Lange mit Marek Rohde ringen musste Dirk Bobka in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Ralf Lunau seinem Gegner Jan Baack letztlich beim 9:11, 11:9, 9:11, 6:11 nicht gefährlich sein. Manfred de Buhr war in der Partie gegen Hauke Föge nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Stöckler im Match gegen Marc Baltissen, das 0:3 verloren ging. Jörg Freda bezwang Michael Kühlcke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Hermann Döscher verpasste es dagegen mit einem 1:3 gegen Gunnar Bolowski, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bemerkenswert war der Verlauf des dritten Satzes, der mit 11:0 für Döscher zu Ende ging. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Nur einen Satz verloren jedoch Bobka / Lunau bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Föge / Kühlcke und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2021 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg des TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2021 gegen SFL Bremerhaven, während der VfL Wingst am 19.11.2021 gegen den TSV Ihlienworth antritt.

Statistik:
TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III
Doppel: Bobka / Lunau 2:0, de Buhr / Stöckler 1:0, Freda / Döscher 0:1
Einzel: D. Bobka 1:1, R. Lunau 1:1, M. Buhr 2:0, C. Stöckler 0:2, J. Freda 1:1, H. Döscher 1:1
VfL Wingst
Doppel: Föge / Kühlcke 0:2, Baack / Baltissen 0:1, Rohde / Bolowski 1:0
Einzel: M. Rohde 0:2, J. Baack 2:0, H. Föge 1:1, M. Baltissen 1:1, M. Kühlcke 0:2, G. Bolowski 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2021 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").